

Ad Fraud: Wie Sie Ad Fraud erkennen & sich schützen

Was ist AdFraud und warum ist es problematisch?

Advertising Fraud (Ad Fraud) bedeutet den Betrug mit digitalen Werbeanzeigen. Dieser kostet Advertiser & Kundinnen / Kunden sehr viel Geld: In 2023 etwa 84 Millionen US-Dollar. Häufig ist dies nicht nur ärgerlich sondern auch datenverzerrend & letztlich rufschädigend.

Formen von Ad Fraud

Zu den gängigen Formen des Ad Fraud zählen Klick Fraud, Impression Fraud, oder Hacking Fraud. Ad Fraud funktioniert zumeist über den Einsatz von Bots.

Motive

Neben dem finanziellen Gewinn sind weitere Motive eine gewollte Wettbewerbsschädigung, Manipulation der Kennzahlen aber auch die technische Herausforderung.

Klick Fraud in Google Ads als Fallbeispiel

Klick Fraud bezeichnet Klicks ohne Interesse oder Kaufwunsch und somit ohne Werbewirkung. Diese werden vorrangig über Abrechnung der Klick-Kosten (Bei Search- & Display Ads) sowie durch manuelles klicken, Click Farms, Click Bots oder Botnets erstellt.

Fraud Klicks erkennen - Monitoring is Key!

- **Alles im Blick:** Regelmäßig Auffälligkeiten in der Übersicht über die Standortkarte einsehen und Auffälligkeiten prüfen.
- **Aufmerksam werden:** Bei Beobachtung sehr hoher Klickzahlen, Impressions, Kosten, Conv. Rate., Anteil ungültiger KPI in einem kurzen Zeitraum bspw. von derselben IP/Region/PLZ.
- **Einstellungen:** Über Tools & Einstellungen → Abrechnung → Transaktionen → Dropdownfeld "Korrekturen" vornehmen.
- **Berichte:** Bericht erstellen zu "Ungültige Klicks" z.B. nach Kampagne/Gerät

Ad Fraud: Wie Sie Ad Fraud erkennen & sich schützen

Klick Fraud vorbeugen & reduzieren

- **Standortoptionen:** Nur Nutzer mit regelmäßigem Aufenthaltsort in der Ziel-Region.
- **Einschränkungen geeigneter Inhalte:** Inventartyp, Typen & Labels, Sensible Inhalte, Themen, IP-Blocking, Automatisches Tagging & Ausschlusslisten (Keywords, Placements, Marken)
- **Technologie:** Mittels Protection Tools, Sessionbasierte Abrechnung von Tools, Conversion-Rate-Optimierung, Erkennungs-Skripte (z.B. von SE).
- **Grenzwerte:** Einsatz sinnvoller Tagesbudgets, Regeln und Benachrichtigung bei Erreichung Grenzwerte, Vorgabe max. TB's.



Schon gewusst?

In Ihren Kontoeinstellungen können Sie durch automatisches Tagging die URL sichtbar machen, durch welche Nutzerinnen & Nutzer auf Ihre Anzeige gelangen.

Der Vorteil: Wird Ihre Anzeige auf einer unseriösen Website angezeigt durch welche Klicks generiert werden, können Sie diese URL gezielt ausschließen.



Sonderfall Performance Max Kampagnen

Wir empfehlen einen besonders vorsichtigen Einsatz von PMax Kampagnen im B2B-Bereich als auch bei Nischenthemen mit stark eingegrenzter Zielgruppe. Prüfen Sie ihre Placements regelmäßig und erstellen Sie Ausschlusslisten auf der Account-Ebene durch den Google Support, um Ad Fraud vorzubeugen.

Ad Fraud: Wie Sie Ad Fraud erkennen & sich schützen

Was ist, wenn es bereits passiert ist?

Für gewöhnlich werden ungültige Klicks, Impressionen, etc. von Google erkannt und erstattet. Ist dies bei Ihnen nicht der Fall, so können Sie wie folgt vorgehen:

1. **Daten & Beweise** zum Ad Fraud sammeln & an den jeweiligen Plattform Support senden. Weitere Informationen zu Google finden Sie [hier](#)
2. **Beobachten Sie Ihre Kampagnen** genau, schränken diese ein oder pausieren sie im Notfall
3. **Führen Sie nachträglich Punkte zur Optimierung & Vorbeugung ein.** Möglichkeiten finden Sie auf der vorherigen Seite
4. **Holen Sie sich Hilfe** bei Kolleginnen und Kollegen und informieren Sie diese über den Vorfall
5. **Informieren Sie** Ihre Kundinnen und Kunden und erklären Sie die Situation

Wann benötige ich eventuell ein Click Fraud Tool?

Bei Anzeichen von Fraud Traffic gekoppelt mit monatlichen Ausgaben von > 10k € kann ein Click Fraud Tool für Sie sinnvoll sein. Ebenfalls bei einem hohen Budget für Display Anzeigen oder dem Wunsch nach strategischer Steuerung, Datentransparenz oder besserer Kanalbetrachtung.

Wann ist ein 3rd Party Tool nicht sinnvoll?

- Bei einem Ad Spend < 5.000 €
- Bei vorrangiger Schaltung von Suchkampagnen
- Bei stabilen KPIs ohne Anomalien

Weitere Infos gewünscht?

www.second-elements.de